



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen	08.04.2008	
Verkehrsausschuss	06.05.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsord-
nung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Ge-
schäftsordnung

Handyparken

hier: Anfrage aus der Sitzung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen vom 25.02.2008, TOP 6.1

Anfrage:

Herr Repgen bemängelt, dass durch Aufkleber an den Parkscheinautomaten auf die Möglichkeit des Handyparkens aufmerksam gemacht werde. Dieses Vorgehen erscheine ihm unprofessionell, zumal die Aufkleber sich beispielsweise bei Regen vermutlich lösen würden. Er fragt nach alternativen Lösungsmöglichkeiten.

Antwort der Verwaltung:

Die Zonenaufkleber an den Parkscheinautomaten zur Umsetzung des Handyparkens in Köln wurden Anfang Februar 2008 zur Erreichung des definierten Startzeitpunktes am 25.02.2008 angebracht. Die physikalischen Rahmenbedingungen, wie Witterung oder auch Beschaffenheit der Parkscheinautomaten hat bei verschiedenen Parkscheinautomatenmodellen zu Befestigungsschwierigkeiten geführt, obwohl es sich bei den verwendeten Aufklebern um Aufkleber handelt, die speziell zur Verwendung an Parkscheinautomaten gefertigt wurden.

Die Errichtung oder Installation einer zusätzlichen, kostenintensiven Beschilderung zum Ausweis der Handyparktarifzonen an rund 1.650 Standorten im Kölner Stadtgebiet kommt auch vor dem Hintergrund der grundsätzlich angestrebten Reduzierung von Beschilderungsmaßnahmen im öffentlichen Straßenraum nicht in Betracht.

An den Parkscheinautomaten, an denen die Aufkleber sich lösen, wurden und werden im Rahmen der Wartungsroutearbeiten fehlende Aufkleber ersetzt. Die Verwaltung hat sich im Übrigen mit den Herstellern der Parkscheinautomaten in Verbindung gesetzt, um die Klebefähigkeit zukünftiger Aufkleber durch eine Kontaktverbesserung zum verwendeten Lack so zu optimieren, dass eine einwandfreie Haftung der Aufkleber gegeben ist.